

**Jahresabschluss 2020****bavAIRia e.V.****Gilching**

	Seite
Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020	2
Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020	9
Bilanz zum 31.12.2020	14
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020	15

## **Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020**

Der Vorstand hat für das Wirtschaftsjahr 2020 einen Lagebericht aufgestellt.

### **1) Verlauf des Wirtschaftsjahres**

#### **- Aufgaben**

Der bavAIRia e.V. hat gemäß § 2 der Satzung vom 25. Juli 2006 die Aufgabe, Zusammenarbeit, Entwicklungsdynamik und Anstoß innovativer Projekte am Wissenschafts- und Technologiestandort Bayern im Bereich der Luft- und Raumfahrt und anderer, auf diese Bereiche bezogener Technologien, in denen die Mitglieder besondere Kompetenzen haben, zu steigern.

Dies wird insbesondere durch Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft mittels Veranstaltungen, Entwicklung von Plattformen zur Kontaktaufnahme und Kommunikation sowie Projekten vorangetrieben.

Im 1. Wirtschaftsjahr der 4. Förderperiode (01.01.2020 bis 31.12.2020) konnte der bavAIRia e.V. für das Cluster Aerospace einen Eigenanteil in Höhe von 65 % erwirtschaften. Haupteinnahmequellen zur Erreichung des Eigenanteils waren die Abarbeitung von akquirierten EU/ESA Projekten, Mitgliedsbeiträge, Geplante Messeauftritte wie ILA und Space Tech Expo wurden coronabedingt abgesagt. Generell hat die Corona Pandemie dazu geführt, dass das Veranstaltungsprogramm von Präsenz- auf online Veranstaltungen umgestellt werden musste, was auch zu erheblichen Einnahmeeinbußen führte.

Die Aufgaben des Innovationsclusters und die akquirierten Projekte in den Bereichen Luftfahrt bzw. Raumfahrt/Raumfahrtanwendungen wurden plangemäß und erfolgreich bearbeitet und weitere Beauftragungen in 2020 über Projektangebote bei der EU/ESA konnten vorbereitet und gewonnen werden.

Die Beauftragung durch das Bayerische Wirtschaftsministerium für das Projekt BayLink an die bavAIRia e.V. wurde nach Verlängerung weitergeführt und planmäßig im Oktober 2020 abgeschlossen. Eine Anschlußbeauftragung konnte aus förderrechtlichen Gründen nicht erreicht werden.

- **Mitarbeiterentwicklung**

Insgesamt musste wegen der Umsatzeinbußen durch Corona auch das beschäftigte Personal angepasst werden. Der bavAIRia e.V. beschäftigte in 2020 einen Clustergeschäftsführer, einen Bereichsleiter Luftfahrt, einen Bereichsleiter Raumfahrt, Raumfahrtanwendungen, einen Bereichsleiter Finanzen, Administration und Marketing, 2,1 Projektmanager im Bereich Luftfahrt, 2,1 Projektmanager im Bereich Raumfahrt/Raumfahrtanwendungen, einen Marketing- und Eventmanager und eine Team/Projektassistenz.

- **Mitglieder**

Zum 31. Dezember 2020 hatte der bavAIRia e.V. 331 Mitglieder und entwickelt damit seine Mitgliederbasis stabil über 300 aktive Mitglieder - trotz Corona Krise ein bemerkenswertes Ergebnis. Der bavAIRia e.V. ist damit der mitgliederstärkste Verband in Deutschland mit deutlichem Gewicht auf mittelständische Unternehmen.

- **Vermögens- und Finanzlage**

In 2020 haben sich allgemein erhebliche Folgen aus der Corona-Pandemie ergeben. Inwieweit diese sich auf die Werthaltigkeit des Vermögens und des Ansatzes der Verbindlichkeiten auswirken, ist bei Abschluss der Erstellung nicht vollständig abschätzbar. Für den Jahresabschluss und die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wird nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung (Going-Concern-Prinzip) ausgegangen.

Bedingt durch den erheblichen Rückgang des Geschäftsbetriebes ist die Bilanzsumme mit T€ 493 im Vergleich zum Vorjahr um ca. ein Drittel zurückgegangen. Die liquiden Mittel mit T€ 331 stellen die größte Position der Aktivseite dar. In 2020 hat sich ein Jahresfehlbetrag von T€ 38 ergeben, der zu einer Reduzierung des Eigenkapitals auf T€ 376 geführt hat. Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr fast um die Hälfte reduziert auf T€ 107, während die Rückstellungen mit T€ 10 unverändert geblieben sind.

Die liquiden Mittel stehen als ausreichende Liquiditätsreserve zur Bewältigung des laufenden Geschäftsverkehrs zur Verfügung. Die Eigenkapitalquote liegt unter Berücksichtigung des Bilanzgewinns bei 76,3 %.

- **Ertragslage**

Der Jahresabschluss für 2020 ist wesentlich beeinflusst durch die vorstehend beschriebenen Aufgaben und die aktuelle wirtschaftliche Situation. Die Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 weist ordentliche Erträge von insgesamt T€ 879 aus, die sich gegenüber 2019 um T€ 451 reduziert haben. Die Erträge bestehen zu jeweils ca. 50 % aus öffentlichen Zuschüssen und Umsatzerlösen bzw. Mitgliedsbeiträgen.

Die ordentlichen Aufwendungen betreffen hauptsächlich Personalkosten und führen zu einem Jahresergebnis von - T€ 38, das um T€ 94 unter dem Ergebnis von 2019 liegt.

- **Gesamtbeurteilung der wirtschaftliche Lage**

Aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel und der aufgrund der Mittelzusagen des Bayer. Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie gesicherten Ertragslage wird die wirtschaftliche Lage von bavAIRia e.V. in 2021 positiv beurteilt.

Zur Corona-Pandemie vgl. oben und auch im Folgenden unter 3.

## 2) Ausblick

Zentrale Herausforderungen des folgenden Geschäftsjahrs sind u.a.:

### **Finanzierung**

Die Grundfinanzierung ist seitens des Wirtschaftsministeriums für die Aufgaben des Innovationsclusters für die 4. Förderperiode bis einschließlich 2023 festgelegt und konnte auf einem Niveau von 300 T€ pro Jahr verstetigt werden.

Die Finanzierung der wirtschaftspolitischen Aufgaben unter BayLink lief im Jahr 2020 aus, an weiteren Projektfinanzierungen über das Bayerische Wirtschaftsministerium wird aktuell gearbeitet.

Der bavAIRia e.V. wird sich in 2021 verstärkt um die Akquisition weiterer Projektfinanzierungen national und bei ESA und EU bemühen, um die entstandenen Finanzierungseinbußen durch den Wegfall von Messen und Veranstaltungen zu kompensieren.

### **Luftfahrt**

Der bavAIRia e.V. richtet sich in der Luftfahrt weiterhin an den strategischen Leitplanken der Bayerischen Luftfahrtstrategie und den Vorgaben des Regierungsprogramms HighTech Agenda aus:

- Aufgreifen aktueller Luftfahrtthemen, wie z.B. Digitalisierung und Elektrisches Fliegen
- Informationsaustausch zum geplanten Fakultätsausbau Luft- und Raumfahrt / Geodäsie
- Informationstransfer zu anstehenden Verteidigungsvorhaben
- Verstärkte internationale Sichtbarkeit, Zusammenarbeit mit europäischen Clustern
- Information zu Technologietransfer bei neuen Luft- und Raumfahrttechnologien (klimaneutrales Fliegen, Werkstoffe ...)

## **Raumfahrt**

In der Raumfahrt wurden mehrere Antritte zur Mitgestaltung eines Positionspapiers initiiert. Die Aufnahme von Luft- und insbesondere Raumfahrt in die HighTech Agenda der bayerischen Staatsregierung bietet eine gute Voraussetzung, an einer Gesamtkonzeption der Raumfahrtstrategie mitzuwirken. Der bavAIRia e.V. arbeitet zusammen mit Experten an der Entwicklung von Empfehlungen zur Schwerpunktsetzung von bayerischen Raumfahrtthemen.

## **Raumfahrtanwendungen**

- Ausbau des Arbeitskreises Copernicus
- Akquise von Nachfolge-Projekten, um die begonnene Arbeit an Anwendungsthemen weiterzuführen (wie z.B. ESA Business Application)

## **Übergreifende Themen**

- Weiterführung und Ausbau der Dienstleistungs- sowie Aus- und Weiterbildungsangebote
- Aufbau eines Weiterbildungsverbundes Luftfahrt Bayern
- Intensivierung und Optimierung der Zusammenarbeit mit den Akteuren auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene

## **3) Beurteilung der Chancen und Risiken**

Der generelle Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021 steht nach wie vor unter dem Eindruck der COVID-19 Krise. Eine Erholung der Luftverkehrswirtschaft auf das Niveau von 2019 und nachfolgend der Luftfahrtindustrie zeichnet sich nicht vor 2024 ab. Trotzdem ist festzustellen, dass die überwiegende Mehrzahl der Luftfahrtunternehmen sich auf das veränderte Szenario eingestellt und sich auch auf andere Geschäftstätigkeiten konzentriert haben.

Zumindest in Teilen ausgleichend wirkte die Beschaffungsentscheidung der Tranche 4 Eurofighter mit ESCAN Radars. Es ist davon auszugehen, dass weitere Beschaffungsentscheidungen in 2021 im Rahmen des erhöhten Bundeswehretats noch vor der Bundestagswahl getroffen werden. Mittel- bis langfristig wird das FCAS sich zum bedeutendsten europäischen Beschaffungsprojekt entwickeln, zu dem auch bayerischen Unternehmen ihren Beitrag liefern.

Die Raumfahrtbudgets der ESA und der europäischen Kommission sind weitgehend stabil geblieben. Hinzu kommen insbesondere seitens der EU Technologiethemata, wie Secure Connectivity und Digitalisierung (KI und Quantum). Mit der ESA Agenda 2025 und dem EC-Rahmenprogramm 2021-2027 haben die Europäer einen verlässlichen Rahmen für die nächsten 5-6 Jahre gegeben. Es kommt nun darauf an, seitens der bayerischen Raumfahrt die zukunftssträchtesten Bereiche zu besetzen und die Auswirkungen von NewSpace Ansätzen durch attraktive Technologieangebote und europäische Vereinbarungen zu kompensieren.

Generell und langfristig wird die Luft- und Raumfahrt weiterhin als Wachstumsbranche angesehen, wenngleich es zu Verschiebungen in den einzelnen Branchensegmenten kommen wird.

Der bavAIRia e.V. hat seine Dienstleistungen den neuen Bedingungen angepasst. Trotz Corona-Krise und anschließender Rezession blicken wir zusammen mit unseren Mitgliedsunternehmen durchaus optimistisch in die Zukunft.

**ANHANG**

## **I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluß, zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Jahresabschluß ist nach den Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften (§§ 265, 266 HGB) aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist an die Gliederungsvorschriften nach § 275 Abs. 2 HGB (Gesamtkostenverfahren) angelehnt.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses sind die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

In 2020 haben sich allgemein erhebliche Folgen aus der Corona-Pandemie ergeben. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind noch nicht abschließend geklärt. Inwieweit durch diese Ereignisse sich Auswirkungen auf die Werthaltigkeit des Vermögens und des Ansatzes der Verbindlichkeiten ergeben, ist bei Abschluss der Erstellung nicht abschätzbar. Für den Jahresabschluss und die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wird nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung (Going-Concern-Prinzip) ausgegangen.

Die Bewertung entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (insbesondere Realisationsprinzip, Imparitätsprinzip und allgemeines Vorsichtsprinzip, Prinzip der Einzelbewertung, Grundsatz der Periodenabgrenzung, Wertaufhellungsprinzip, Going-Concern-Prinzip).

Die Bilanzierung der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung nutzungsbedingter planmäßiger Abschreibungen. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes. Bei den immateriellen Vermögensgegenständen erfolgt die Abschreibung linear. Die beweglichen Anlagegüter werden linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten wurden aus Vereinfachungsgründen entsprechend § 6 Abs. 2 a EStG im Erwerbsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt. Den in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthaltenen Risiken wird durch die Bildung angemessen dotierter Einzel- und Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel werden zum Nominalwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen ungewisse Verbindlichkeiten. Sie sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## II. Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Wesentlichen an den ertragsteuerlichen Vorschriften ausgerichtet.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage dargestellt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen Kautionen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen die Kosten für die Erstellung des Jahresabschlusses.

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt strukturiert:

	Gesamtbetrag €	Restlaufzeit			davon gesichert €	Art der Sicherheit
		bis zu 1 Jahr €	1-5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €		
1. aus Lieferungen und Leistungen	46.905,12	46.905,12	0,00	0,00	0,00	
2. sonstige	59.560,38	59.560,38	0,00	0,00	0,00	
	<u>106.465,50</u>	<u>106.465,50</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen Verpflichtungen aus den angemieteten Geschäftsräumen mit einem jährlichen Betrag von insgesamt € 81.236,04 und für gemietete Einrichtung mit einem jährlichen Betrag von € 3.627,08.

## Beteiligungsliste:

Name und Sitz des Unternehmens	Eigenkapital  T€	Ergebnis des letzten Geschäfts Jahres  T€	Beteiligungs- quote  %
bavAIRia Service GmbH; Gilching	25	- 1	100

**III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Während des Wirtschaftsjahres waren durchschnittlich 13 Mitarbeiter beschäftigt.

**IV. Sonstige Angaben**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde die Vorstandstätigkeit durch die folgenden Personen wahrgenommen:

Johann Willi Heitzmann  
 Andreas Gundel  
 Frank Negretti

## Bilanz zum 31.12.2020 bavAIRia e.V., Gilching

AKTIVA	31.12.2020	31.12.2019	PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	€	€		€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			Bilanzgewinn	376.341,19	414.428,97
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4,00	4,00	<b>B. Rückstellungen</b>		
<b>II. Sachanlagen</b>			sonstige Rückstellungen	10.000,00	10.000,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	4.113,00	8.312,00	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
<b>III. Finanzanlagen</b>			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.905,12	108.116,92
Beteiligungen	12.500,00	12.500,00	2. sonstige Verbindlichkeiten	59.560,38	123.387,62
	16.617,00	20.816,00	davon:		
<b>B. Umlaufvermögen</b>			aus Steuern: € 43.529,03		
<b>I. Forderungen und sonstige</b>			im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 1.757,82		
<b>Vermögensgegenstände</b>				106.465,50	231.504,54
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	72.073,41	258.465,93			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	72.978,38	10.056,84			
	145.051,79	268.522,77			
<b>II. Kassenbestand, Guthaben</b>					
<b>bei Kreditinstituten</b>	331.137,90	366.594,74			
	476.189,69	635.117,51			
	492.806,69	655.933,51		492.806,69	655.933,51

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2020 bavAIRia e.V., Gilching

	2020		2019	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		201.267,29		651.896,67
2. Mitgliedsbeiträge		220.600,00		211.990,00
3. Öffentliche Zuschüsse		457.304,23		620.484,81
4. sonstige betriebliche Erträge		61.685,41		72.042,67
		940.856,93		1.556.414,15
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	536.812,64		672.690,75	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>116.797,63</u>	653.610,27	<u>141.299,98</u>	813.990,73
davon: für Altersversorgung		€ 3.947,40 (VJ: € 3.947,40)		
6. Abschreibungen auf Sachanlagen		4.199,00		4.558,51
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		271.576,05		696.330,33
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		11.471,61		41.534,58
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00		3.719,00	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.339,56	33.339,56	0,00	3.719,00
		- 21.867,95		45.253,58
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.850,32		0,00	
12. sonstige Steuern	8.369,51	16.219,83	+ 11.015,56	+ 11.015,56
13. Jahresfehlbetrag (VJ: -überschuss)		38.087,78		56.269,14
14. Gewinnvortrag		414.428,97		358.159,83
15. Bilanzgewinn		376.341,19		414.428,97

## Entwicklung der Positionen des Anlagevermögens vom 01.01. bis 31.12.2020 bavAIRia e.V., Gilching

	<b>Anschaffungskosten</b>				<b>Abschreibungen</b>				<b>Buchwert</b>		
	Vortrag zum	Zugang	Abgang	Stand am	Vortrag zum	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abgänge	Stand am	Stand am	Stand am	
	01.01.2020			31.12.2020	01.01.2020			31.12.2020	31.12.2020	31.12.2019	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
<b>I. Immaterielle Wirtschaftsgüter</b>											
<b>Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werte</b>	15.205,47	0,00	0,00	15.205,47	15.201,47	0,00	0,00	15.201,47	4,00	4,00	
<b>II. Sachanlagen</b>	102.665,08	0,00	0,00	102.665,08	94.353,08	4.199,00	0,00	98.552,08	4.113,00	8.312,00	
<b>III. Finanzanlagen</b>											
<b>Beteiligungen</b>	12.500,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	12.500,00	